

## **Protokoll**

über die Jahreshauptversammlung  
des Förderkreises Kloster Aldersbach

am 06.09.2022 im Kultur- und Begegnungszentrum Aldersbach

---

Unter Bekanntgabe der Tagesordnung wurden alle Mitglieder frist- und formgerecht eingeladen. Zur Sitzung erschienen 31 Mitglieder.

### **Tagesordnung**

#### **1. Begrüßung und einleitende Worte des 1. Vorsitzenden Prof. Dr. Gerhard Waschler**

Erster Vorsitzender, Prof. Dr. Gerhard Waschler begrüßte alle Förderkreismitglieder sowie Altbürgermeister Franz Schwarz, 1. Bürgermeister Harald Mayrhofer, die Beiräte und die gesamte Vorstandschaft zur Jahreshauptversammlung 2022 und dankte recht herzlich für Ihr Erscheinen. Herr Altlandrat Meyer entschuldigte sich, dass er nicht anwesend sein konnte, da er an diesem Abend eine große Ehrung entgegennehmen durfte.

#### **2. Gedenken an verstorbene Mitglieder**

Daraufhin wurde eine Schweigeminute für die verstorbenen Mitglieder

- Walter Müller
- Ludwig Wältl
- Hermann Urlbauer
- Dr. Herbert Müller
- Dr. Hans Friedrich
- Marianne Amershuber
- Herbert Hauf
- W. Rosenmüller
- Helmut Lettl
- Alois Pinzinger

ingelegt.

#### **3. Bericht über das Geschäftsjahr 2019-2022**

Prof. Dr. Gerhard Waschler bat im Anschluss den Schriftführer Herrn Zitzlsperger, über das Geschäftsjahr zu berichten.

##### **3.1 Veranstaltungen:**

- Pietrusky: Original „Dreiling“ aus Krems-Gneixendorf im Kreuzgang
- Tagung „Mittelalterliche Geschichte des Klosters Aldersbach“
- Ausstellung „Bier und Wir“

- Große Krippenschau in ehemaligen Landesausstellungsräumen
- Große Krippenausstellung im Kloster
- EW-Kinderkonzert 2019 im Musiksaal des Klosters
- Benefizkonzert des Sinfonischen Blasorchesters des Landkreises Passau für die Asamkirche, im Rahmen des VR-Bank-Jubiläums 2019
- Konzerte der Aldersbacher Singakademie – ASAM (Thomas E. Bauer) im Salomonsaal
- ASAM-Konzerte mit den Regensburger Domspatzen (Juli + Oktober 2021)
- ASAM Barockakademie / Hofkapelle München im Salomonsaal u. auf der Seebühne
- Lebendige Klostersgeschichte(n), Kulturhistorische Erlebnisführungen über Klosterareal und in Klostersäle
- 10. DiGA Gartenmesse 2022 am Klosterplatz und im Barockgarten
- Kunstgalerie Kreuzgang, Kapitelsaal und Orangerie: Aldersbacher Kunstpfad 2019-2022

### **3.2 Folgende dringliche Maßnahmen wurden durch den FÖRDERKREIS im Kloster umgesetzt:**

#### Baumaßnahmen:

- Lüftung Kapitelsaal
- Erneuerung Fliesen WC
- Eingang Mauerdurchbruch am Kreuzgang zum Bräustüberlsaal
- Einbau einer neuen Waschküche im Bereich Südeingang Kloster (Ostflügel)
- Städtebauliche Machbarkeitsstudie:
  - Künftige Nutzung des im Eigentum des Förderkreises befindliche Nebengebäude (Wäschekammer Hotel)
  - Planung über eventuelle Verbesserungen der Zufahrt von der Zisterzienserstraße und mögliche Erweiterung der am Ostgebäude befindlichen Parkplätze und Beleuchtung Seminarräume, Gänge und Kreuzgarten
- Fliesenarbeiten zwischen Küche, Restaurant und Durchgangstür
- Hängeschienen im Bereich Kreuzgang
- Treppenumbau durch die Gemeinde Aldersbach
- Beleuchtung Kreuzgarten
- Einbau einer neuen Kühlung **durch die Pächter**; Fußbodenestrich durch den Förderverein

#### Künftige Baumaßnahmen:

- Außentüren
- Bewegungsmelder
- Beleuchtung Parkplatz
- Deckenschäden
- Austausch Brandmeldeanlage
- Austausch Wasserfilter

### **3.3 Nutzung Kloster/Sonderausstellungen; Projekt-Idee LEADER: Sonderausstellungen im Kloster Aldersbach**

- Kloster Aldersbach / OG1 + OG2 Südosttrakt – Projektskizze für Förderperiode 2022 - 2024
  1. Sonderausstellung:  
Wirtshaussterben? Wirtshausleben! – Haus der Bayerischen Geschichte (ab 2023 in Aldersbach)

### **3.4 Sonstiges:**

- Künftige Veranstaltungen 2022

### **3.5 Erhaltene Spenden**

### **3.6 Sanierung Kirche**

Herr Pfarrer Sebastian Wild informierte die Anwesenden über den derzeitigen Stand der Sanierung der Asam-Kirche, die voraussichtlich bis Ende 2024 abgeschlossen wird.

### **3.7 Nutzung Kloster**

- Hochzeiten
- Seminare
- Workshops
- Konzerte

Schriftführer Zitzlperger übergab das Wort an die Pächterin Anna Kapser, die im Anschluss einen kurzen Sachbericht über die Nutzung, Auslastung sowie Restaurant- und Hotelbetrieb vortrug.

#### 4. Sachstand, Renovierung Sakristei

Vorsitzender Prof. Dr. Gerhard Waschler unterrichtete hierzu und erläuterte den Inhalt des folgenden Schreibens vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus.

Bayerisches Staatsministerium  
für Unterricht und Kultus



- 2 -

Dem Vereinbarungsentwurf sollen dabei folgende Eckpunkte zu Grunde gelegt werden:

1. Der Freistaat Bayern übernimmt weiterhin die Kosten für die bauliche Unterhaltung der Sakristei sowie des Ganges zwischen Kirche und Sakristei im Gebäudeinnern im bisherigen Umfang.
2. Die Vereinbarung soll auch schon die im Rahmen der aktuellen Baumaßnahme angefallenen bzw. anfallenden Kosten umfassen.

Zwischen dem Förderverein (Förderkreis Kloster Aldersbach) und dem Freistaat Bayern bestanden und bestehen keinerlei Rechtsbeziehungen. Eine staatliche Verpflichtung zum baulichen Unterhalt im Bereich der Sakristei sowie dem Gang zwischen Kirche und Sakristei kann nur gegenüber dem kirchlichen Nutzer und für die Dauer der Nutzung für gottesdienstliche Zwecke eingegangen werden.

Wir gehen davon aus, dass damit ein für alle gangbarer Weg gefunden ist, auf dem auch die aktuell verfahrensgegenständlichen Arbeiten an der Sakristei einer einvernehmlichen Lösung zugeführt werden.

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Dr. Maximilian Gromes  
Ministerialrat

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80337 München

Per E-Mail: [Waschler@csu-passau.de](mailto:Waschler@csu-passau.de)

Herrn  
Prof. Dr. Gerhard Waschler, MdL  
Nibelungenstr. 20b  
94032 Passau

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)  
VII.1-BK5110.A-3 121.930, 51.819,  
33.228, 37.614

München, 21.03.2022  
Telefon: 089 2186 2244  
Name: Frau Tristl

**Staatliche Baupflicht an Kultusgebäuden;  
Sanierung der Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Aldersbach  
hier: Maßnahmen im Bereich der Sakristei und des Ganges zwischen  
Kirche und Sakristei**

Sehr geehrter Herr Professor Waschler,

im Hinblick auf die Sakristei der Katholischen Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Aldersbach möchten wir Sie über das Ergebnis der hiesigen Sachbehandlung informieren.

Nach Prüfung der aufgeworfenen Fragestellungen im Zusammenhang mit der vorliegenden Baupflichtlage halten wir es für vertretbar, dass der Freistaat Bayern weiterhin die Kosten für die bauliche Unterhaltung der Sakristei sowie des Ganges zwischen Kirche und Sakristei im bisherigen Umfang übernimmt. Mit Schreiben von heute haben wir die Regierung daher gebeten, den Entwurf für eine vertragliche Vereinbarung auszuarbeiten, die zwischen dem Freistaat Bayern und dem kirchlichen Rechtsträger abgeschlossen werden soll.

Telefon: 089 2186 0  
Telefax: 089 2186 2800

E-Mail: [poststelle@stmk.bayern.de](mailto:poststelle@stmk.bayern.de)  
Internet: [www.km.bayern.de](http://www.km.bayern.de)

Salvatorstraße 2 - 80333 München  
U3, U4, U5, U6 - Haltestelle Odeonsplatz

## 5. Finanzbericht des Schatzmeisters

Schatzmeister Reiner Feldl stellte seinen Finanzbericht vor. Er wies daraufhin, dass die Baumaßnahmen aus finanzieller Sicht sehr zufriedenstellend verlaufen ist. Die Finanzen sind sehr geordnet. Dies ist ausschließlich durch die gute Zusammenarbeit mit Bauoberleitung und Zuwendungsgebern möglich.

### Förderkreis Kloster Aldersbach

Finanzbericht  
Stand: 31.12.2021  
Jahresabschluss 2021

### Einnahmen und Ausgaben

Bank	Stand 31.12.2018	Einnahmen	Ausgaben	Stand 31.12.2019
Girokonto Raiffeisen	60.636,10	131.341,60	39.769,81	152.207,89
Girokonto Sparkasse	9.719,45	2.000,00	0,00	11.719,45
Girokonto Kaution	10.000,81	1,00	0,26	10.001,55
<b>Gesamt</b>	<b>80.356,36</b>	<b>133.342,60</b>	<b>39.770,07</b>	<b>173.928,89</b>

### Einnahmen und Ausgaben

Bank	Stand 31.12.2019	Einnahmen	Ausgaben	Stand 31.12.2020
Girokonto Raiffeisen	152.207,89	85.149,04	22.844,30	214.512,63
Girokonto Sparkasse	11.719,45	0,00	0,00	11.719,45
Girokonto Kaution	10.001,55	1,00	0,26	10.002,29
<b>Gesamt</b>	<b>173.928,89</b>	<b>85.150,04</b>	<b>22.844,56</b>	<b>236.234,37</b>

### Einnahmen und Ausgaben

Bank	Stand 31.12.2020	Einnahmen	Ausgaben	Stand 31.12.2021
Girokonto Raiffeisen	214.512,63	51.582,21	27.898,54	238.196,30
Girokonto Sparkasse	11.719,45	4.000,00	0,00	15.719,45
Girokonto Kaution	10.002,29	0,00	0,00	10.002,29
<b>Gesamt</b>	<b>236.234,37</b>	<b>55.582,21</b>	<b>27.898,54</b>	<b>263.918,04</b>

### Jahresabschluss EAR 2021

	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss/ Fehlbetrag
	EUR	EUR	EUR
<b>Ideeller Tätigkeitsbereich</b> <small>(Einnahmen: Migl. Beiträge, Spenden u.Ä. Ausgaben: Geschenke, Spenden u.Ä.)</small>	12.720,74 €	0,00 €	12.720,74 €
<b>Vermögensverwaltung</b> <small>(Einnahmen: Pachterträge Ausgaben: Abschreibungen/ltf. Betrieb)</small>	40.125,00 €	133.475,05 €	-93.350,05 €
<b>Vereinsergebnis</b>			<b>-80.629,31 €</b>

### Guthaben

Bank	Stand 15.02.2018	Stand 31.12.2021	Stand 05.09.2022
Girokonto Raiffeisenbank	78.268,61 €	238.196,30	261.693,11 €
Girokonto Sparkasse	7.719,45 €	15.719,45	15.719,45 €
<b>Guthaben gesamt</b>	<b>85.988,06 €</b>	<b>253.915,75 €</b>	<b>277.412,56 €</b>

## Verbindlichkeiten

Bank	Stand 31.12.2018	Stand 31.12.2021
Darlehen Raiffeisenbank	0,00 €	0,00 €
Darlehen Sparkasse	0,00 €	0,00 €
Darlehen Volksbank	0,00 €	0,00 €
Verbindlichkeiten gesamt	0,00 €	0,00 €

## Fazit

- Der Verein steht finanziell auf einer soliden Basis.
- Die laufenden Einnahmen überstiegen immer die laufenden Ausgaben.
- Angemessene Investitionen sollten in Zukunft wieder möglich sein.

Der Vorsitzende Prof. Dr. Gerhard Waschler und Schatzmeister Reiner Feldl bedankten sich bei Herrn Johann Einberger und Frau Andrea Waldherr vom Steuerbüro WLK für die ausgezeichnete (und kostenlose) Unterstützung.

### **6. Bericht der Kassenprüfer**

Kassenprüfer Josef Sigl bestätigte in Zusammenarbeit mit Bürgermeister Karl Obermeier eine sehr ordentliche Führung der Haushaltskasse. Er lobte insbesondere die Übersichtlichkeit und Transparenz der Darstellung.

### **7. Entlastung der Vorstandschaft**

Die Abstimmung über die Entlastung der Vorstandschaft wurde ohne Gegenstimme erteilt.

### **8. Neuwahlen**

Auf Vorschlag vom Vorsitzenden Prof. Dr. Gerhard Waschler wurde folgender Wahlausschuss bestimmt:

Wahlleiter: Altbürgermeister Schwarz Franz

Wahlhelfer: Pfarrer Wild Sebastian

Sigl Josef

An der Wahl nahmen **31 Mitglieder** teil. Die Abstimmung erfolgte per Akklamation.

Wahlergebnis:

<b>1. Vorsitzender:</b>	<b>Prof. Dr. Gerhard Waschler</b>	<b>31:0</b>
<b>2. Vorsitzender:</b>	<b>Harald Mayrhofer</b>	<b>31:0</b>
<b>Kassier:</b>	<b>Reiner Feldl</b>	<b>31:0</b>
<b>Schriftführer:</b>	<b>Gust Zitzlsperger</b>	<b>31:0</b>
<b>Referent für Öffentlichkeitsarbeit:</b>	<b>Wolfgang Vierling</b>	<b>31:0</b>
<b>Kassenprüfer:</b>	<b>Josef Sigl</b>	<b>31:0</b>
	<b>Karl Obermeier</b>	<b>31:0</b>

Die Versammlung beschloss die Beiratsmitglieder über eine Liste per Akklamation zu wählen.

Beiräte:

<b>1</b>	<b>Franz Meyer, Albersdorf</b> (Altlandrat)
<b>2</b>	<b>Franz Schwarz, Aldersbach</b> (Altbürgermeister)
<b>3</b>	<b>Hanns Dorfner, Kirchham</b> (Altlandrat)
<b>4</b>	<b>Dr. Josef Maydl, Aldersbach</b> (praktischer Arzt, Gemeinderat)
<b>5</b>	<b>Freiherr Georg Adam von Aretin, Aldersbach</b> (Diplom Kaufmann)
<b>6</b>	<b>Franz Birkeneder, Aldersbach</b> (Firma Knorr Bremse)
<b>7</b>	<b>Klemens Unger, Regensburg</b> (ehemaliger Kulturreferent, Stadt Regensburg)
<b>8</b>	<b>Klaus Prähofer, Passau</b> (Vorstand Volksbank Raiffeisenbank Vilshofen)
<b>9</b>	<b>Erwin Voggenreiter, Aldersbach</b> (Direkt. für Deutsche Vermögensberatung)
<b>10</b>	<b>Karl Haslinger, Aldersbach</b> (Metallbauunternehmer Uttigkofen, Gemeinderat)
<b>11</b>	<b>Pfarrer Sebastian Wild, Aldersbach</b> (Pfarrer Pfarrverband Aldersbach)
<b>12</b>	<b>Marie-Luise Wiese, Aldersbach</b> (med. Fachangestellte, 2. Bürgermeisterin)
<b>13</b>	<b>Monika Fitschen, Aldersbach</b> (Apothekerin)
<b>14</b>	<b>Freiherr Ferdinand von Aretin, Aldersbach</b> (Brauereidirektor)
<b>15</b>	<b>Prof. Dr. Dr. Ulrich Pietrusky, Passau</b> (Orts- und Regionalplaner)
<b>16</b>	<b>Josef Sigl, Aldersbach</b> (Architekt)
<b>17</b>	<b>Karl Obermeier, Aidenbach</b> (1. Bürgermeister, Markt Aidenbach)
<b>18</b>	<b>Alexander DePauli, Aldersbach</b> (Unternehmer)
<b>19</b>	<b>Halo Saibold, Aldersbach</b> (ehemalige MdB)
<b>20</b>	<b>Johann Einberger, Aldersbach</b> (Dipl.- BW (FH), Steuerberater)
<b>21</b>	<b>Christian Eberle, Salzweg</b> (Kulturreferent, LRA Passau)
<b>22</b>	<b>Karl Rhöse, Landshut</b> (Dipl.Ing.-Arch., Leitender Baudirektor a. D.)
<b>23</b>	<b>Klaus Froschhammer, Salzweg</b> (leitender Regierungsdirektor a. D.)

Die o. a. Beiräte wurden mit dem Wahlergebnis **31:0** von der Versammlung gewählt

Im Anschluss wurde durch die neuen Beiratsmitglieder der 1.Beiratsvorsitzende sowie der 2. Beiratsvorsitzende per Akklamation gewählt.

<b>1. Beiratsvorsitzender</b>	<b>Landrat Franz Meyer</b>	<b>13:0</b>
<b>2. Beiratsvorsitzender</b>	<b>Altbürgermeister Franz Schwarz</b>	<b>13:0</b>

Wahlleiter Altbürgermeister Franz Schwarz bedankte sich bei allen Beteiligten für die Bereitschaft sich ehrenamtlich beim Förderkreis zu engagieren. Er sprach ein ganz dickes Lob an die Verantwortlichen der Vorstandschaft (Prof. Dr. Gerhard Waschler, Bürgermeister Harald Mayrhofer, Reiner Feldl, Gust Zitzlsperger und Wolfgang Vierling) aus. Mit größten Engagement wurden im Kloster über die letzten Jahre hinweg enorme Umbaumaßnahmen vorgenommen. Außerdem wurden in vielen Gesprächen die entsprechenden Fördermittel herbeigeschafft.

### ***9. Grußwort durch den stellvertretenden Vorsitzenden und 1. Bürgermeister Harald Mayrhofer***

Als erstes begrüßte Bürgermeister Mayrhofer die anwesenden Gäste, den Beirat und Vorstandschaft. Seinen besonderen Dank für die Organisation und den Zusammenhalt sprach er dem Vorsitzenden Prof. Dr. Gerhard Waschler, dem Schatzmeister Reiner Feldl, dem Schriftführer Gust Zitzlsperger sowie Wolfgang Vierling aus. Gleichzeitig bedankte er sich auch bei den Vertretern des Beirats, Herrn Landrat Franz Meyer und Herrn Altbürgermeister Franz Schwarz. Bürgermeister Mayrhofer betonte, dass der Gemeinderat voll und ganz hinter dem Förderkreis steht. Dadurch und auch durch die Einstimmigkeit im Gemeinderat konnte schon einiges auf den Weg gebracht werden.

Ohne dieses große Engagement wäre es nicht möglich, das Kloster und die Klosteranlage, in dieser Einzigartigkeit die seinesgleichen sucht, zu erhalten. Der Kreuzgang kann in naher Zukunft für Ausstellungen genutzt werden (Kunstgalerie). Ziel ist es, dass auch spätere Generationen die Pracht und Einzigartigkeit des Klosters zu sehen bekommen.

### ***Grußwort der stv. Landrätin Frau Toso***

Stv. Landrätin Roswitha Toso begrüßte ebenfalls alle anwesenden Gäste, den Beirat und die Vorstandschaft. Sie dankte der gesamten Vorstandschaft für die gute Organisation und den Zusammenhalt. Weiter führte Frau Toso aus, dass durch die Landesausstellung 2016 die Region in den Mittelpunkt gestellt wurde. Aus ihrer Sicht ist Aldersbach ein kultureller Schwerpunkt in Landkreis Passau. Stv. Landrätin Toso bedankte sich zum Schluss noch beim Kreistag für die Unterstützung und bei Altlandrat Hanns Dorfner für die gute Zusammenarbeit und das jahrelange Engagement. Viele Veranstaltungen und Tagungen konnten somit gemeinsam nach Aldersbach gebracht werden. Der Gemeinde Aldersbach sprach sie ebenso ihren größten Respekt für die reibungslose Zusammenarbeit aus.

### ***10. Satzungsänderung***

§11 Nr. 3: Änderung bei Übertragung des Vereinsvermögens nach Auflösung des Vereins



Die folgende Änderung wurde mit 30 Stimmen (1 Enthaltung: Halo Saibold) von den Mitgliedern befürwortet und erteilt.

**ALT**

**§ 11**  
**Auflösung des Vereins**

Die Auflösung des Vereins kann nur in einer Mitgliederversammlung mit der in § 10 Nr. 5 festgelegte Stimmenmehrheit beschlossen werden. Sofern die Mitgliederversammlung nichts anderes beschließt, sind die beiden Vereinsvorsitzenden die gemeinsam vertretungsberechtigten Liquidatoren.

**Das nach Beendigung der Liquidation vorhandene Vereinsvermögen ist auf eine andere gemeinnützige Institution zu übertragen, die es für ihre gemeinnützigen Zwecke zu verwenden hat.**

Der Verteilungsbeschluss bedarf der Zustimmung des zuständigen Finanzamtes. Soweit rechtlich nichts entgegensteht, soll – die Zustimmung des Finanzamtes vorausgesetzt – die Übertragung des verbleibenden Vereinsvermögens auf die Katholische Pfarrkirchenstiftung Aldersbach erfolgen, wenn und soweit diese es erwerben will.

Die vorstehende Satzung wurde in der Mitgliederversammlung beschlossen sowie am **05.07.2011** von der Mitgliederversammlung geändert und löst die bisherige Satzung der Gründungsversammlung sowie die darin enthaltenen Satzungsänderungen ab.

**NEU**

**§ 11**  
**Auflösung des Vereins**

Die Auflösung des Vereins kann nur in einer Mitgliederversammlung mit der in § 10 Nr. 5 festgelegte Stimmenmehrheit beschlossen werden. Sofern die Mitgliederversammlung nichts anderes beschließt, sind die beiden Vereinsvorsitzenden die gemeinsam vertretungsberechtigten Liquidatoren.

**Das nach Beendigung der Liquidation des Vereins vorhandene Vereinsvermögen fällt der Gemeinde Aldersbach zu. Diese hat es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden.**

Der Verteilungsbeschluss bedarf der Zustimmung des zuständigen Finanzamtes. Soweit rechtlich nichts entgegensteht, soll – die Zustimmung des Finanzamtes vorausgesetzt – die Übertragung des verbleibenden Vereinsvermögens auf die Katholische Pfarrkirchenstiftung Aldersbach erfolgen, wenn und soweit diese es erwerben will.

Die vorstehende Satzung wurde in der Mitgliederversammlung beschlossen sowie am **06.09.2022** von der Mitgliederversammlung geändert und löst die bisherige Satzung der Gründungsversammlung sowie die darin enthaltenen Satzungsänderungen ab.

## **11. Sonstiges**

Entfällt.

## **12. Wünsche und Anträge**

Frau Saibold äußerte den Vorschlag, die finanziellen Rücklagen bei einer Ökobank bzw. Kirchenbank anzulegen.

Der Kassier und der Vorsitzende gaben als Antwort, dass die Finanzabwicklung, wie bisher - auch aus Sicherheitsgründen – über regionale Banken erfolgen soll.

Aldersbach, den 12.09.2022

Zitzlsperger  
Schriftführer